

## DV des LSZ in Einsiedeln: Bildung ist Zukunft – nicht Kostenfaktor

Mit einem anregenden Referat von Stefanie Schinnerer, Verantwortliche für Bildung für Nachhaltige Entwicklung (BNE) beim AVS, startete die Delegiertenversammlung des Lehrerinnen- und Lehrerverbands Kanton Schwyz (LSZ) am 24. Juni 2025. Sie zeigte auf, wie zentral die Schule für eine nachhaltige Zukunftsgestaltung ist – fachlich, gesellschaftlich und im Alltag der Kinder. Das Thema Nachhaltigkeit wird auch am kantonalen Bildungstag im Juni 2026 im Mittelpunkt stehen.

Ein wichtiger Moment des Abends war die Wahl von **Silvio Micheroli**, Oberstufenlehrer an der MPS Schwyz, in die Geschäftsleitung des LSZ. Er folgt auf **Patricia Beeler**, die den Verband nach 4 Jahren verlässt. Patricia war seit 2021 aktiv in der Geschäftsleitung und engagierte sich unter anderem für die Anliegen des Zyklus 1. Der Verband würdigte ihre grosse Arbeit mit einer herzlichen Verabschiedung.

Im Zentrum der diesjährigen Versammlung stand zudem die bevorstehende Volksabstimmung über das Massnahmenpaket im Bildungsbereich. Der LSZ macht sich mit Nachdruck für ein «**Ja**» stark. Denn: Bildung ist kein Kostenfaktor, sondern eine Investition in die Zukunft unseres Kantons.

Der LSZ appelliert an alle Lehrpersonen, sich aktiv für die Bildungsanliegen stark zu machen. Persönliche Gespräche im Umfeld und Einblicke in den Schulalltag können entscheidend dazu beitragen, die Bedeutung des Massnahmenpakets sichtbar zu machen. Es geht darum, die Rahmenbedingungen so zu gestalten, dass Schule auch in Zukunft attraktiv, verlässlich und qualitativ bleibt. Jede Klasse und jedes Kind haben Anspruch auf eine ausgebildete Lehrperson – doch wenn sich die Bedingungen nicht verbessern, wird es zunehmend schwieriger, diesem Anspruch gerecht zu werden.

Gemeinsam setzen wir ein Zeichen – für eine gute Schule im Kanton Schwyz.